

König Sigismund setzt Graf Rudolf von Werdenberg-Sargans, Domprobst zu Chur, zum Reichsvogt und Amtmann im inneren Walgau ein.

Registereintrag: HHStA Wien, RK, RR F, fol. 2v-3r.

Links vom Text: constitutione comes Rudolfus von Sangans¹ etc. vnser official amptman in Walgow².

Druck: Arch.f. Kunde Österreichischer Geschichtsquellen 1, 3, 153f.

Regest: Reg. Imp. XI,1 Nr. 2074.

[fol. 2v] ^{a)} Wir Sigmund³, etc., Bekennen, etc. das wir angesehen haben des edeln graf Rudolfs von Santgans | tumprobsts zu Chure⁴, vnser vnd des Riche⁵ lieben, getruen redlikeit vnd vernüft vnd ouch sin getrue, wil- | ig dienste, die er vns vnd dem Riche getan hat, teglig tut vnd furbass tun soll vnd mag. Vnd haben | in dorumb mit wolbedachtem müte, gutem rate vnd rechter wissen, vnsern vnd des Riche vogt vnd | amptman in Walgöwe⁶ das zu Jagberg⁷, vnd ouch zu Rams wage⁸ gehöret, als sich dann das von | Jagberg usshin biss an die laynugen staige vnd von dannen vmbhin in die werren gen Rankwile | zühet, wie dann das von altersherkommen ist, gesetzt vnd gemachet, setzen vnd machen in craft diss | briefs, vnd Romischer kuniglicher macht volkommenheit, also das er dasselb Walgowe mit allen vnd | iglichen sine rechten nutzen, steuren, zinsen, diensten, vellen vnd tzugehörungen in amptmans | [fol. 3r] wise innemen, innehaben, nutzen vnd niessen solle vnd moge. Vnd ouch vns vnd vnsern nachkommen an | dem Riche damit alltzýt gewertig, gehorsam vnd verbunden sin sölle, als dann ein getruer amptman sinen | heren billich tun soll vnd schuldig zu tun ist on alle geverde, als lang wir oder vnser nachkommen an | dem Riche das nit widerruffen, vnd wir gebieten ouch dorumb dem amman vnd den gemeynen land- | luten in Walgöwe vnd allen andern dortzu gehörenden, die ytz sind oder hernach werden, von Römischer kung- | licher macht ernstlich vnd vesticlich mit disem brief, das sy den vorgeanten Rudolffen zu irem vogt vnd ampt- | man, von vnsern vnd des Riche wegen empfahren vnd uf gutlich ufnemen vnd im ouch, als irem vogt | vnd amptman, mit allen vnd iglichen vorgeanten rechten, nutzen, steuren, zinsen, diensten, vellen vnd | tzugehorungen, vnd in allen andern sachen an vnser stat gehorsam, gewärtig vnd vndertan sin sollen, als | lieb in sy vnss vnd des Riche vngnade zuvermiden, als lang vnd wir oder vnser vorgeanten nachkommen das | nit widerrufen. Mit vrkund diss briefs versigelt mit vnserm kuniglichen anhangendem insigel. Geben zu Costentz⁹ | nach Crists geburt XIII^c jare vnd dornach in dem XVII. jar des nechsten sampstags vor sant Ma- | thias tag vnser Riche etc.

Ad mandatum dominus regis Johannes Kirchen¹⁰

^{a)} *Initiale W xx cm.*

¹ Rudolf VII. von Werdenberg-Sargans, 1380–1434. – ² Walgau, Vorarlberg (A). – ³ Sigismund (Sigmund) von Luxemburg (*15. Febr. 1368 - †9. Dez. 1437). – ⁴ Chur, Stadt GR (CH). – ⁵ Heiliges Römisches Reich. – ⁶ Jagdberg, Gem. Schlins, Vorarlberg (A). – ⁷ Ramschwag, Burg. – ⁸ Rankweil, Vorarlberg (A). – ⁹ Konstanz. Stadt BW (D). –

¹⁰ Johannes Kirchen (Kirchheim), † 1418.